

Pressemitteilung: 12 969-267/22

# Tourismus-Wintersaison 2022/23 startet mit 4,9 Mio. Nächtigungen

## Fast 50 % mehr Nächtigungen als im November des Vorjahres

Wien, 2022-12-23 – Im November 2022, dem ersten Monat der touristischen Wintersaison, wurden laut vorläufigen Ergebnissen von Statistik Austria 4,88 Millionen Nächtigungen in heimischen Beherbergungsbetrieben gemeldet. Das sind um 49,5 % mehr als im November 2021.

„Nach drastischen Einbußen in zwei Corona-Wintern ist der österreichische Tourismus heuer mit 4,9 Millionen Nächtigungen in Hotels, Pensionen und Ferienwohnungen im November in die Wintersaison gestartet. Damit wurde 2022 der dritthöchste Novemberwert nach 2018 mit 5,23 Millionen und 2019 mit 5,30 Millionen Nächtigungen erreicht“, so Statistik Austria-Generaldirektor Tobias Thomas.

Das diesjährige Novemberergebnis hat die Zahl der Nächtigungen im November 2017 mit +0,8 % knapp übertroffen und liegt um 6,6 % bzw. 7,9 % unter den Novemberwerten der Jahre 2018 und 2019.

### Mehr als die Hälfte aller Nächtigungen gehen auf Gäste aus dem Ausland zurück

Von den insgesamt 4,88 Mio. **Nächtigungen** im **November 2022** sind mehr als die Hälfte (2,85 Mio. Nächtigungen) auf Gäste aus dem Ausland zurückzuführen. Das entspricht einem Zuwachs von 57,1 % im Vergleich zum November des Vorjahres. Mit 1,15 Mio. (+33,5 %) entfielen 40,4 % der Nächtigungen ausländischer Gäste auf deutsche Tourist:innen. Die Zahl der Nächtigungen von Gästen aus dem Inland stieg gegenüber November 2021 um 40 % auf 2,04 Mio.

Auch die Zahl der Gäste stieg im Vergleich zum November des Vorjahres um 83,2 % auf 1,87 Mio. 55,5 % aller **Ankünfte** entfielen auf Gäste aus dem Ausland (1,04 Mio.).

Weitere Informationen zur Beherbergungsstatistik finden Sie auf unserer Website unter [Ankünfte&Nächtigungen](#).

**Informationen zur Methodik, Definitionen:** Im Rahmen der monatlichen Nächtigungsstatistik werden die Ankünfte und Nächtigungen in entgeltlichen Beherbergungsbetrieben für alle Gemeinden erhoben, die mehr als 1 000 Nächtigungen im Jahr aufweisen. Von den insgesamt 2 093 österreichischen Gemeinden übermitteln somit 1 569 Berichtsgemeinden monatlich Daten an Statistik Austria. Die Erhebungseinheiten sind gewerbliche und private Beherbergungsbetriebe, die ihre Daten per statistischem Meldeblatt oder Betriebsbogen an die jeweilige Berichtsgemeinde übermitteln. Für Vorjahresvergleiche werden die aktuellen Monatsdaten mit den Werten der entsprechenden Berichtsgemeinden des Vorjahresmonats herangezogen.

**Weitere Informationen zur Methodik** sind in der [Standard-Dokumentation zur Beherbergungsstatistik](#) zu finden.

### Bei Rückfragen zum Thema wenden Sie sich an:

Peter Laimer, Tel.: +43 1 71128-7849, E-Mail: [peter.laimer@statistik.gv.at](mailto:peter.laimer@statistik.gv.at)  
Jürgen Weiß, Tel.: +43 1 711 28-7974, E-Mail: [juergen.weiss@statistik.gv.at](mailto:juergen.weiss@statistik.gv.at)

**Medieninhaberin, Herstellerin und Herausgeberin:**

STATISTIK AUSTRIA | Bundesanstalt Statistik Österreich | Guglgasse 13 | 1110 Wien | [www.statistik.at](http://www.statistik.at)

Pressestelle: Tel.: +43 1 711 28-7777 | E-Mail: [presse@statistik.gv.at](mailto:presse@statistik.gv.at)

© STATISTIK AUSTRIA